

## 2

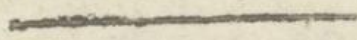
### Thuererster Freund!

Die Liebe zu den Wissenschaften machte uns zu Freunden. Lassen Sie uns dieses Band dadurch noch fester knüpfen, daß ich Ihnen eine kleine Arbeit, die ich zum Vergnügen der Verehrer der Schaubühne unternommen habe, zueigne. Die Welt soll es wissen, daß ich Sie schätze, Sie der schönen Eigenschaften Ihres Geistes und Herzens wegen unendlich schätze, und daß Sie der Mann Ihrer Nation sind, der mit so rastlosem Eifer, als seltenem Glücke, in die Fußstapfen der Mendel- und Falkensöhne tritt. Wenn ich dem Wun-



sche meines Herzens folgen, und Ihnen alles Gute, wovon es für Sie voll ist, sagen wollte, so würde ich Ihre Bescheidenheit beleidigen. Mit dem wärmsten Gefühle bin ich Ihr wahrer Freund

S. A. Kunz.



Vor-